

I. Anmeldung

TOP: _____

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 06.07.2017
öffentlich

Betreff:
Konzept Ringbuslinien Nürnberg, weiteres Vorgehen

Anlagen:
 - Entscheidungsvorlage
 - Schreiben der VAG

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfV	27.02.2014	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfV	03.07.2014	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Auf Basis der verkehrspolitischen Zielsetzung der Stadt Nürnberg wurde unter Berücksichtigung aller der Verwaltung und der VAG vorgebrachten Vorschläge und Anliegen, ein optimales Angebot für ein Ringbuslinienkonzept entwickelt. Dieses wurde bereits im Verkehrsausschuss am 27.02.2014 vorgestellt und vom Verkehrsausschuss am 03.07.2014 beschlossen. In einem ersten Bauabschnitt wurden verkehrstechnische Anpassungsmaßnahmen - Umbauten an drei Kreuzungen zur Realisierung neuer Haltestellen, Erneuerung von Steuergeräten und Erstellung von Beschleunigungsprogrammen an vier Lichtsignalanlagen (LSA) und Versorgungsänderungen an weiteren 23 LSA - realisiert (Kosten 1,89 Mio €).

Im nächsten Schritt sollen Maßnahmen umgesetzt werden, die für eine ausreichende betriebliche Stabilität erforderlich sind. Der erforderliche Aufwand für die Umsetzung des Ringbuslinienkonzeptes wurde mit 9,5 Mio. € geschätzt. Im 2. Bauabschnitt sollen weitere 6 LSA mit neuen Steuerungsstrategien für die ÖPNV-Beschleunigung ausgestattet werden.

Die Verwaltung stellt die weiteren Maßnahmen und grobe Schätzkosten in der Entscheidungsvorlage vor.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
 siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	1.450.000 €	<u>Folgekosten</u>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	1.450.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die Anmeldung erfolgt entsprechend der MIP-Beratungen für den Haushalt 2018

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
"Schwächere Verkehrsteilnehmer" profitieren von Pünktlichkeit und
Anschlussicherheit durch die Beschleunigung der Ringbuslinien

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 SÖR
 VAG
 Ref. II

II. Herrn OBM

III. Ref.VI/Vpl

Nürnberg,
Referat VI

(4923)